

Programm „Erneuerbare Energien und Naturschutz“ – Informationsfahrt  
am 12.07.2019, Route Region Ostwürttemberg

Uhrzeit	Projekt / Ort	Beschreibung
Bis 12.30 Uhr	Eintreffen Gäste am Bahnhof Ellwangen	
12.45 Uhr Abfahrt	Unterschneidheim	
13.10 Uhr Windenergie Besichtigung + Diskussion	Windpark Nonnenholz II	Der Windpark Nonnenholz II wurde im November 2017 in Betrieb genommen. Die installierte Leistung beträgt 20.700 kW. Die insgesamt sechs Windkraftanlagen des Typs Vestas V136/3450 (Turmhöhe 149 m, Nennleistung 3.450 kW, Rotordurchmesser 136 m) befinden sich an Waldstandorten und auf Freiflächen. Die Einschaltwindgeschwindigkeit beträgt 2,5 m/s, die Abschaltwindgeschwindigkeit 22 m/s.
14.10 Uhr Weiterfahrt	Westhausen	
14.30 Uhr Biogas Besichtigung + Diskussion	Biogasanlage Westhausen	Die Biogasanlage Westhausen wurde im November 2011 in Betrieb genommen. Die installierte Gesamtleistung beträgt 400 kWel und 450 kWth. Im Jahr werden ca.3,3 Mio. kWh Strom erzeugt. Neben den Gebäuden auf dem Hof (Wohngebäude und Stallungen) werden über ein ca. 1.000 m langes Wärmenetz verschiedene Häuser in der Nachbarschaft mit Wärme versorgt. Die restliche Wärme wird zur Holz- und Hackschnitzeltrocknung genutzt. Die Anlage wird mit ca. 40 % Gülle sowie mit Mais, GPS und Grassilage beschickt.
15:20 Uhr	Weiterfahrt Westhausen	
15.30 Uhr Solarenergie Projektpräsentation + Diskussion bei Kaffee und Kuchen	Hotel Adler Westhausen: Projektvorstellung: Solarpark „Elchingen/Salach“ in Neresheim	Der Solarpark soll voraussichtlich September/Oktober 2020 fertiggestellt sein. Der Geltungsbereich umfasst ca. 14,5 ha, davon sind ca. 12,1 ha Sondergebiet. Insgesamt sollen mehr als 28.000 Module Erträge i.H.v. ca. 8.800.000 kWh/Jahr erbringen. Die elektrische Nennleistung beträgt ca. 8 MW. Als ökologische Ausgleichsmaßnahmen werden auf etwa 1,6 ha im Norden des Geltungsbereichs Flächen mit Blühstreifen, Einzelbäumen und Hecken angelegt. Zudem sind Blühstreifen entlang der Ost- und der Südgrenze des Solarparks geplant. Unter den Modulen ist extensiv genutztes Grünland vorgesehen, welches mit Schafen gepflegt werden soll. Düngemittel oder Pestizide werden nicht erlaubt. Der Bodenabstand des Zauns ist 0,1 m geplant, damit Kleintiere weiterhin auf die Fläche gelangen können. Zudem sind Sitzwarten für Greifvögel geplant.
17.10 Uhr Rückfahrt	Ellwangen	
17.35 Uhr	Bahnhof Ellwangen	Individuelle Heimreise der Gäste